

Examensschnitt 3,6 - und nun?

Beitrag von „Hawkeye“ vom 24. Oktober 2010 22:08

Zitat

Original von Liselotte

So hatte ich mir das auch gedacht. Aber in Bayern scheint das ja anders zu sein. Aber jemanden bestehen zu lassen und ihm dann ne lange Nase zu drehen... Naja, ich muss ja nicht alles gut finden.

Werden bei euch echt alle eingestellt, die das zweite staatsexamen bestehen, egal, WIE sie bestehen? das scheint mir eine seltsame praxis zu sein. bis wohin gilt bestanden? bis 4,49? umhimmelswillen.

ist das dann im abitur bei euch auch so?

(jahaaaa, der letzte kommentar war ironie)

und wenn man an bayern denkt, dürfte hinzuzufügen sein, dass es hier keine schnitte auf das ref gibt (wie ich es aus anderen bls gehört habe)...dass also alle, die das erste examen haben, auch wirklich sofort die möglichkeit bekommen, ihr ref zu machen und damit die ausbildung abzuschließen.

der schnitt von 3,5 gilt m.E. nur für die Verbeamtung, nicht für eine generelle Stelle. diese stelle zu bekommen, dürfte aber, sorry, bei so einem schnitt schwierig werden.

aushilfsstellen dürfte eine lösung sein, gibts eigentlich städtische haupt-/mittelschulen? dort schlüpfen im rs-bereich einige unter.

soweit ich vor einigen tagen gehört habe, nehmen die zahlen der hs-absolventen drastisch ab. vielleicht einfach ein paar jahre überbrücken und dann hoffen?